

PRESSEMITTEILUNG

Nr. 1/17

09.01.2017

Die "Alpen" auf dem Mond: Ein ungewöhnlicher Blick in den Sternenhimmel über dem Berchtesgadener Land

Planeten, Monde, Sterne und vieles mehr: Ein Blick in den winterlichen Nachthimmel hoch über dem Berchtesgadener Land ist etwas ganz Besonderes. Marco Sproviero (Bild) aus München ist Ingenieur und Hobby-Astronom. In einem spannenden Vortrag im Rahmen der traditionellen Wintervortragsreihe des Nationalparks informierte der Referent über die Sonne, Sterne, Planeten und Monde unseres Sonnensystems. So ist unsere Sonne bereits 4,6 Milliarden Jahre alt und auf ihrer Oberfläche rund 5.500 Grad Celsius heiß. Auf unserem deutlich jüngeren und kälteren Mond gibt es neben dem "Meer der Ruhe" und dem "Ozean der Stürme" auch ein Gebirge namens "Alpen". Zurzeit ist am Winterhimmel hoch über dem Berchtesgadener Land das Sternbild des Orion deutlich zu sehen. Und damit nicht genug: Nach dem Naturschauspiel "Super-Vollmond" von Mitte November 2016 erwartet uns bereits am 1. Februar 2017 eine weitere Besonderheit am Nachthimmel: Dann werden die Planeten Venus und Mars im Sternbild der Fische in direkter Nähe des Mondes deutlich zu sehen sein. Informationen zu einem professionellen Blick in den Sternenhimmel gibt es unter www.munichspace.de.